

# „Liebes-Schlösser“ nun auch im Dassel-Park

Marmor, Stein und Eisen bricht... / Kunstwerk rund um Steinblock

**Allagen** – Prof. Dr. Ferdi Ferber und Jürgen Wrede, beide in und mit der Dorf-Initiative Allagen-Niederbergheim aktiv und schon seit längerem darauf bedacht, das traditionsreiche Haus Dassel über die Grenzen der Stadt Warstein hinaus bekannter zu machen, ließen sich von dem Stahlkünstler Hans Kordes animieren, einen Marmorblock im Dassel Park zu einem interaktiven Kunstobjekt umzufunktionieren: Liebeschlösser an einer Kette rund um einen Granitblock.

Sie greifen damit einen Brauch auf, der seit Anfang des 20. Jahrhunderts immer mehr Anhänger findet. So hängen Menschen, die sich für die Zweisamkeit entschieden haben, als äußeres Zeichen ihrer Verbundenheit an Brücken, Gittern und anderen Objekten „Liebeschlösser“ auf, um so symbolisch ih-

re ewige Liebe zu besiegeln und zu dokumentieren – zahlreich zu sehen in vielen europäischen Städten etwa an der Ponte Vecchio über den Fluss Arno in Florenz, an der Milvischen Brücke über den Tiber in Rom oder an der Kölner Hohenzollernbrücke über den Rhein in Köln.

„Im Dassel-Park sind Rohmarmorblöcke aus unterschiedlichen Materialien aufgestellt, die aus Gründen der Steinbruchbearbeitung mit Bohrungen versehen sind. Durch diese Bohrungen haben Jürgen Wrede und ich Kettenstränge geführt, die den Block durchdringen und umschlingen. Hier können die gerade im Trauzimmer der Dassel-Villa Frischvermählten oder Besucher des Park-Geländes ihre ganz persönlichen „Liebes- bzw. Partnerschlösser“ aufhängen und aus dem ursprünglichen

nackten Natursteinbrocken mit der losen Linienführung der Kette und den daran aufgehängten Schlössern eine hochinteressante, künstlerische Skulptur formen“, erläutert Ferdinand Ferber. „Wer möchte, kann selbstverständlich verändern und mitgestalten – und zwar ganz nach eigenem Gutdünken“, ergänzt Jürgen Wrede. Anlässe könnten beispielsweise Hochzeiten – egal, ob grün, silber, gold – sein oder andere vergleichbare Ereignisse.

Ferdinand Ferber und Jürgen Wrede freuen sich jetzt schon auf viele Schlösser und die Unterstützung ihrer Idee. Die hat im Dassel-Park gegenüber anderen (zum Teil ungewollten) Schlösser-Installationen einen gewaltigen Vorteil: Der massive Marmorblock lässt Fragen zur Standfestigkeit erst gar nicht aufkommen.

mik



**Liebesschlösser** können ab sofort an einem Marmorblock vor dem Haus Dassel angebracht werden.

FOTO: FRANKE